

UMGEHUNGSMARKEN (KOMPASS) NUTZEN

ZIELE

Mithilfe der Umgehungsmarken auf dem Kompass ein Hindernis umgehen können.

INHALT

Viele Marschkomпасse sind mit Umgehungsmarken versehen. Diese befinden sich links und rechts der Deklinationsmarken im identischen Winkelabstand (meistens 60°, teilweise auch 45 oder 90°).

Vorgehen

1. Rechtzeitig vor dem Hindernis die Ausweichrichtung einschlagen (N-Nadel unter dem einen Paar Umgehungsmarken einstellen). Schritte zählen.
2. Sobald der Weg frei ist, in der ursprünglichen Marschrichtung weitergehen.
3. Sobald das Hindernis überwunden resp. umgangen ist, die andere Ausweichrichtung einschlagen (N-Nadel unter dem anderen Paar Umgehungsmarken). Gleiche Anzahl Schritte, wie bei 1. gezählt, in der jetzt eingestellten Richtung zurückgehen.
4. Danach kannst du in der ursprünglichen Marschrichtung weitergehen.

Umsetzung

Plane auf deinem [Kompassmarsch](#) / [Azimutlauf](#) bewusst Stellen ein, die umgangen werden müssen. An diesen Stellen angelangt, kannst du den Teilnehmenden gleich erklären wie das Umgehen von Hindernissen mit Umgehungsmarken funktioniert.

Alter: 17

KATEGORIEN

- Orientieren

PRÜFUNGEN

- Eintrittsprüfung TKK